

MotionOne – bringt Bewegung in die Maschinenautomation

Der modulare Automatisierungsbaukasten MotionOne von LTI bietet eine Vielfalt an Lösungen für die Maschinenautomation.

Ganz gleich, ob Sie skalierbare HMI-Panel Lösungen suchen, komplexe Bewegungen automatisieren wollen, präzise und dynamische Antriebstechnik benötigen, das Ganze nach neuesten Sicherheitsanforderungen (EN 13849) ausführen müssen und Programmierung nach Marktstandards voraussetzen – im LTI Automationssystem MotionOne finden Sie alle 5 Kompetenzen vereint in einer Lösung.

Stationäre Bediengeräte mit Touch-Displays von 8,4“ bis 15“, DVI-Schnittstelle und 16 digitalen Eingängen am Panel für abgesetzten Betrieb ohne Zusatzverkabelung bieten Raum für anspruchsvolle Visualisierungen. Mobile HMIs mit Displays im Bereich von 3,4“ bis 6,5“ sind zum Teil bereits mit OLED Anzeigen ausgestattet. Neben einer Standard-Ethernet-Anbindung sorgen integrierte Zustimmung- und Notaus-Taster für eine komfortable Ausstattung. 1,5 m Falltauglichkeit gewährleisten eine hohe Verfügbarkeit.

Die CPU-Steuerung ControlOne mit einer Rechenleistung von 400 MHz Power PC bis 1,1 GHz Atom zeichnet sich durch einen wartungsfreien lüfterlosen Betrieb und eine umfassende Konnektivität aus. Als Schnittstellen stehen Ethernet, EtherCAT, CANopen, PROFIBUS, RS232, USB und DVI zur Verfügung. Der Programm- und Datenspeicher ist über eine tauschbare CF-Karte realisiert. Zur Systemerweiterung können E/A-Module direkt an der CPU angesteckt werden oder über Buskoppler als Inselösungen betrieben werden. Die Funktionspalette der Erweiterungsmodule COconnect umfasst digitale Ein- und Ausgangsbaugruppen nach IEC 61131-2 mit einer Granularität von 8 und 16 Klemmen. Analoge Module zur Auswertung von differentiellen und unipolaren Signalen mit einer Auflösung von 14 Bit werden ergänzt mit speziellen Temperaturentwertungen für Thermoelemente der Typen J, K, L und PT100. Ein Erweiterungsmodul für Wegerfassung mit Latch-Funktion für TTL-Geber rundet das Programm ab. Selbstverständlich sind alle Anschlüsse als steckbare Klemmen ausgeführt.

Die bewährte Antriebs- und Sicherheitstechnik von LTI ist im Automationssystem MotionOne ebenfalls integriert. Schnittstellenprobleme gehören der Vergangenheit an, da die Anbindung über EtherCAT oder CANopen bereits entwickelt und durch Gerätebeschreibungen im System hinterlegt sind. Bewegungsfunktionen gibt es in Form von PLCopen-kompatiblen Funktionsblöcken, so dass Spezialwissen zur Bewegungsführung der Antriebe nicht benötigt wird. Über das Antriebssystem steht eine flexible Motorpalette zur Verfügung. Hier findet man vom Standard-Servomotor im Leistungsbereich von 0,09 bis 60 Nm und 3000 bis 9000 Umdrehungen bis hin zum Linearmotor mit 30- 5850 N alles, was die Servotechnik benötigt.

Das auf dem Marktstandard CoDeSys basierende Toolframe MotionCenter vereint die Entwicklungsumgebung zur Konfiguration und Parametrierung der Steuerung sowie den Editor zur Erstellung von Java basierenden Visualisierungsapplikationen. Eine umfangreiche Bibliothek an Widgets zur Erstellung von ansprechenden Visualisierungen und die zentrale Konfiguration der Symboldateien erleichtern die Erstellung.

MotionOne – schlüssige Automation aus einer Hand.



LTI DRIVES GmbH

Gewerbestraße 5-9
35633 Lahnau
Tel.: +49 (0) 6441 966-0
Mail: info@lt-i.com
www.lt-i.com

Heinrich-Hertz-Str. 18
59423 Unna
Tel.: +49 (0) 2303 779-0
Mail: info@lt-i.com
www.lt-i.com

Ansprechpartnerin: Ingrid Becker · Tel: 06441 966-151 · Mail: ingrid.becker@lt-i.com